Das siegreiche Leben

Wachsamkeit

[Mk 13,37] Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Wachet!

[Lk 12,37] Selig sind die Knechte, die der Herr, wenn er kommt, wachend findet. Wahrlich, ich sage euch: Er wird sich schürzen und wird sie zu Tisch bitten und kommen und ihnen dienen.

[Apg 20,31] Darum seid wachsam und denkt daran, daß ich drei Jahre lang Tag und Nacht nicht abgelassen habe, einen jeden unter Tränen zu ermahnen.

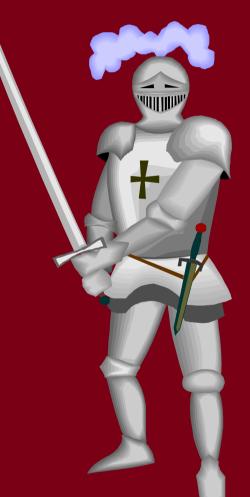
[1Kor 16,13] Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!

[1Thes 5,6] So laßt uns nun nicht schlafen wie die andern, sondern laßt uns wachen und nüchtern sein.

[Offb 3,2] Werde wach und stärke das andre, das sterben will, denn ich habe deine Werke nicht als vollkommen befunden vor meinem Gott.

Anlegen der Waffenrüstung Gottes

[Eph 6,10-17] Zuletzt: Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Zieht an die Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anschläge des Teufels. Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in dieser Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel. Deshalb ergreift die Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag Widerstand leisten und alles überwinden und das Feld behalten könnt.



So steht nun fest, umgürtet an euren Lenden mit <u>Wahrheit</u> und angetan mit dem Panzer der <u>Gerechtigkeit</u>, und an den Beinen gestiefelt, bereit, <u>einzutreten für das Evangelium</u> des Friedens. Vor allen Dingen aber ergreift den <u>Schild des Glaubens</u>, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen, und nehmt den <u>Helm des Heils</u> und das Schwert des Geistes, welches ist das <u>Wort Gottes</u>.

Widerstand

[Jak 4,7] So seid nun Gott untertan. Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch.

[1Petr 5,9] Dem widersteht, fest im Glauben, und wißt, daß ebendieselben Leiden über eure Brüder in der Welt gehen.



Seite 4

Gebet

[Mt 26,41] Wachet und betet, daß ihr nicht in Anfechtung fallt! Der Geist ist willig; aber das Fleisch ist schwach.

[Lk 21,36] So seid allezeit wach und betet, daß ihr stark werdet, zu entfliehen diesem allen, was geschehen soll, und zu stehen vor dem Menschensohn.

[Lk 22,46] und sprach zu ihnen: Was schlaft ihr? Steht auf und betet, damit ihr nicht in Anfechtung fallt!

[Eph 6,18] Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen

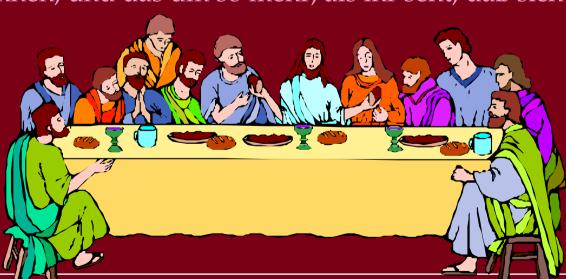
[1Thes 5,17] betet ohne Unterlaß



Gemeinschaft

[Apg 2,42] Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet.

[Hebr 10,23-25] Laßt uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat; und laßt uns aufeinander achthaben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken und nicht verlassen unsre Versammlungen, wie einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen, und das um so mehr, als ihr seht, daß sich der Tag naht.



Zielorientiert Leben

[Phil 3,12-14] Nicht, daß ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei; ich jage ihm aber nach, ob ich's wohl ergreifen könnte, weil ich von Christus Jesus ergriffen bin. Meine Brüder, ich schätze mich selbst noch nicht so ein, daß ich's ergriffen habe. Eins aber sage ich: Ich vergesse, was dahinten ist, und strecke mich aus nach dem, was da vorne ist, und jage nach dem vorgesteckten Ziel, dem Siegespreis der himmlischen Berufung Gottes in Christus Jesus.

[1Tim 6,11] Aber du, Gottesmensch, fliehe das! Jage aber nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut!

[2Tim 2,22] Fliehe die Begierden der Jugend! Jage aber nach der Gerechtigkeit, dem Glauben, der Liebe, dem Frieden mit allen, die den Herrn anrufen aus reinem Herzen.

Im Glauben auf Jesus sehen

[Hebr 11,24-26] Durch den Glauben wollte Mose, als er groß geworden war, nicht mehr als Sohn der Tochter des Pharao gelten, sondern wollte viel lieber mit dem Volk Gottes zusammen mißhandelt werden, als eine Zeitlang den Genuß der Sünde haben, und hielt die Schmach Christi für größeren Reichtum als die Schätze Ägyptens; denn er sah auf die Belohnung.

[Hebr 12,1-2] Darum auch wir: Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, laßt uns ablegen alles, was uns beschwert, und die Sünde, die uns ständig umstrickt, und laßt uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist, und aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens, der, obwohl er hätte Freude haben können, das Kreuz erduldete und die Schande geringachtete und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

In Jesus bleiben

[Joh 15,4] Bleibt in mir und ich in euch. Wie die Rebe keine Frucht bringen kann aus sich selbst, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht in mir bleibt.

[Kol 2,6-7] Wie ihr nun den Herrn Christus
Jesus angenommen habt, so lebt auch in
ihm und seid in ihm verwurzelt und
gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und
seid reichlich dankbar.

[1Jo 2,28] Und nun, Kinder, bleibt in ihm, damit wir, wenn er offenbart wird, Zuversicht haben und nicht zuschanden werden vor ihm, wenn er kommt.